

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname: **PDL BASE TREATMENT**
- Artikelnummer: PDL100-BT  
PDL300-BT
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Antriebe und Maschinen die für Lebensmittel- oder Tabakwarenverarbeitung bestimmt sind oder wo Temperaturen über 250 Grad Celsius erreicht werden.
- Verwendungssektor  
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches:  
Grundbehandlung der Schmierspalte von Rollenketten vor Dry-Lube-Trockenschmieranwendungen.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- Hersteller/Lieferant: Firma  
Profi Products Reiner Bayer  
Flörsheimer Ring 6  
67705 Trippstadt  
Telefon: (+49) 6306/70170  
Telefax: (+49) 6306/7017-17  
Email: info@profi-products.de
- Auskunftgebender Bereich: Vertriebsabteilung
- 1.4 Notrufnummer: Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz  
Tel. 0049 (0) 6131 / 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Muta. 1B H340 Kann genetische Defekte verursachen.  
Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 1)

STOT SE 3      H336      Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**      Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**      GHS02, GHS07, GHS08, GHS09
- **Signalwort**      Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Heptan  
Gemisch vo i-, n- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C09-C11  
H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck:  
kann bei Erwärmung bersten.

· **Gefahrenhinweise**

- H315      Verursacht Hautreizungen.
- H340      Kann genetische Defekte verursachen.
- H336      Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H304      Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

· **Sicherheitshinweise**

- H410      Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- P101      Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102      Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103      Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
- P210      Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P251      Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P301+P310 **B E I   V E R S C H L U C K E N :      S o f o r t**  
GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P405      Unter Verschluss aufbewahren.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
- P501      Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

Nur für gewerbliche Anwender.  
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:**      Nicht anwendbar.
- **vPvB:**      Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:**      Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

| · <b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>  |   |         |
|--------------------------------------|---|---------|
| CAS: 142-82-5<br>EINECS: 205-563-8   | Heptan<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | 50-100% |
| CAS: 106-97-8<br>EINECS: 203-448-7   | Butan<br>⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280  | 10-25%  |
| CAS: 74-98-6<br>EINECS: 200-827-9    | Propan<br>⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280   | 10-25%  |
| CAS: 64742-48-9<br>EINECS: 265-150-3 | Gemisch vo i-, n- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C09-C11<br>⚠ Muta. 1B, H340; Carc. 1B, H350; Asp. Tox. 1, H304                  | 2,5-10% |

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 2)

|                                      |  |         |
|--------------------------------------|--|---------|
| CAS: 64742-49-0<br>EINECS: 265-151-9 | Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C7-C9<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | 2,5-10% |
| CAS: 64742-49-0<br>EINECS: 265-151-9 | Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C6-C7<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Acute 1, H400; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | ≤ 2,5%  |
|                                      | Zubereitung aus hochraffinierten Mineralölen mit Additiven<br>⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332   | ≤ 2,5%  |
| CAS: 64742-52-5<br>EINECS: 265-155-0 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige<br>⚠ Carc. 1B, H350   | ≤ 2,5%  |
| CAS: 108-88-3<br>EINECS: 203-625-9   | Toluol<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361d; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336   | ≤ 2,5%  |
| CAS: 110-54-3<br>EINECS: 203-777-6   | n-Hexan<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336                           | ≤ 2,5%  |

**· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

aliphatische Kohlenwasserstoffe ≥ 30%

**· Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:** Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 3)

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

**· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagerung:**
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.  
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter nicht gasdicht verschließen.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Lagerklasse:** 2 B
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- 8.1 Zu überwachende Parameter**

|  |  |
|--|--|
| <b>· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b> |  |
| <b>142-82-5 Heptan</b>   |  |
| MAK  | Langzeitwert: 2100 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup><br>vgl.Abschn.XII |
| <b>106-97-8 Butan</b>  |  |
| AGW  | Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG     |

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 4)

**74-98-6 Propan**

AGW Langzeitwert: 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG

**64742-48-9 Gemisch vo i-, n- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C09-C11**

MAK Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
vgl. Abschn.Xc

**64742-49-0 Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C6-C7**

MAK vgl.Abschn.Xb

**108-88-3 Toluol**

AGW Langzeitwert: 190 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG, EU, H, Y

**110-54-3 n-Hexan**

AGW Langzeitwert: 180 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
8(II);DFG, EU, Y

**· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**108-88-3 Toluol**

BGW 600 µg/l  
Untersuchungsmaterial: Vollblut  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: Toluol

1,5 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Urin  
Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten,  
Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: o-Kresol

**110-54-3 n-Hexan**

BGW 5 mg/l  
Untersuchungsmaterial: Urin  
Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**· Persönliche Schutzausrüstung:**

**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit der Haut vermeiden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**· Atemschutz:** Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**· Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**· Handschuhmaterial**

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 5)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
- Augenschutz:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.



Dichtschließende Schutzbrille

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

- **Form:** Aerosol
- **Farbe:** Gelblich
- **Geruch:** Nach aromatischen Lösungsmitteln
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

· **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

· **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.
- **Siedepunkt/Siedebereich:** -44 °C

· **Flammpunkt:** -97 °C

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

· **Zündtemperatur:** 215 °C

· **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

- **Untere:** 1,1 Vol %
- **Obere:** 10,9 Vol %

· **Dampfdruck bei 20 °C:** 8300 hPa

- **Dichte bei 20 °C:** 0,695 g/cm<sup>3</sup>
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht anwendbar.

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

· **Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.

· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

· **Viskosität:**

- **Dynamisch:** Nicht bestimmt.
- **Kinematisch:** Nicht bestimmt.

· **Lösemittelgehalt:**

- **Organische Lösemittel:** 91,1 %
- **VOC (EU):** 91,1 %
- **633,1 g/l**

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: PDL BASE TREATMENT

(Fortsetzung von Seite 6)

|                        |  |
|------------------------|--|
| VOC (EU %)             | 91,09 %  |
| VOCV (CH)              | 91,09 %  |
| · 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**64742-48-9 Gemisch von i-, n- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C09-C11**

|        |      |                   |
|--------|------|-------------------|
| Oral   | LD50 | >5000 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | >3000 mg/kg (rab) |

**64742-49-0 Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C7-C9**

|           |          |                    |
|-----------|----------|--------------------|
| Oral      | LD50     | > 2000 mg/kg (rat) |
| Dermal    | LD50     | > 2000 mg/kg (rat) |
| Inhalativ | LC50/4 h | > 20 mg/l (rat)    |

**64742-49-0 Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C6-C7**

|        |      |                  |
|--------|------|------------------|
| Oral   | LD50 | 5000 mg/kg (rat) |
| Dermal | LD50 | 3000 mg/kg (rab) |

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/ Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Kann genetische Defekte verursachen.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 7)

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

|  |  |
|--|--|
| <b>· Aquatische Toxizität:</b>   |  |
| <b>64742-49-0 Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C7-C9</b> |  |
| LC/EC/IC50   | ≤ 10 mg/l (fish)                       |
| <b>64742-49-0 Gemisch aus n-, i- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C6-C7</b> |  |
| EC50   | 1-10 mg/l (Bacteria)                   |
| EC50 / 48h   | 10-100 mg/l (aquatische Invertebraten) |
| EC50 / 72h   | 10-100 mg/l (Algen)                    |

**12.2 Persistenz und**

**Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen:**

**· Bemerkung:**

Sehr giftig für Fische.

**· Weitere ökologische Hinweise:**

**· Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.  
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
sehr giftig für Wasserorganismen

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**· PBT:**

Nicht anwendbar.

**· vPvB:**

Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**· Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**· Ungereinigte Verpackungen:**

**· Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

**· ADR, IMDG, IATA**

UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**· ADR**

1950 DRUCKGASPACKUNGEN

**· IMDG**

AEROSOLS (HEPTANES), MARINE POLLUTANT

**· IATA**

AEROSOLS, flammable

**14.3 Transportgefahrenklassen**

**· ADR**



**· Klasse**

2 5F Gase

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: PDL BASE TREATMENT

(Fortsetzung von Seite 8)

|  |  |
|--|--|
| · Gefahrzettel   | 2.1  |
| · IMDG, IATA   |  |
|         |  |
| · Class  | 2.1  |
| · Label  | 2.1  |
| · 14.4 Verpackungsgruppe   |  |
| · ADR, IMDG, IATA  | entfällt   |
| · 14.5 Umweltgefahren:   | Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Heptan   |
| · Marine pollutant:  | Ja   |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender                                    | Achtung: Gase  |
| · Kemler-Zahl:   | -  |
| · EMS-Nummer:  | F-D,S-U  |
| · Stowage Code   | SW1 Protected from sources of heat.<br>SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.   |
| · Segregation Code   | SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar.   |
| · Transport/weitere Angaben:   |  |
| · ADR  |  |
| · Begrenzte Menge (LQ)   | 1L   |
| · Freigestellte Mengen (EQ)  | Code: E0<br>In freigestellten Mengen nicht zugelassen  |
| · Beförderungskategorie  | 2  |
| · Tunnelbeschränkungscode  | D  |
| · IMDG   |  |
| · Limited quantities (LQ)  | 1L   |
| · Excepted quantities (EQ)   | Code: E0<br>Not permitted as Excepted Quantity   |
| · UN "Model Regulation":   | UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1   |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- Gefahrenpiktogramme GHS02, GHS07, GHS08, GHS09
- Signalwort Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Heptan  
Gemisch von i-, n- und cyclo-Aliphaten, überwiegend im Bereich C09-C11

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Gefahrenhinweise**
  - H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H340 Kann genetische Defekte verursachen.
  - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **Sicherheitshinweise**
  - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
  - P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
  - P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
  - P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
  - P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
  - P301+P310 **B E I V E R S C H L U C K E N : S o f o r t G I F T I N F O R M A T I O N S Z E N T R U M / A r z t a n r u f e n .**
  - P405 Unter Verschluss aufbewahren.
  - P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
  - P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I**
- **Seveso-Kategorie**
  - Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
  - E1 Gewässergefährdend
  - P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse**
  - 100 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse**
  - 200 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**
  - Beschränkungsbedingungen: 28, 29, 48
- **Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| I      | 0,2         |
| NK     | 90,9        |
- **Wassergefährdungsklasse:**
  - WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
  - Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
  - H220 Extrem entzündbares Gas.
  - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
  - H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
  - H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
  - H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
  - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
  - H340 Kann genetische Defekte verursachen.
  - H350 Kann Krebs erzeugen.
  - H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: PDL BASE TREATMENT**

(Fortsetzung von Seite 10)

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**· Ansprechpartner:**

Herr Reiner Bayer

Telefon: +49 (0) 6306 7017-0

**· Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1

Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1

Press. Gas C: Gase unter Druck – verdichtetes Gas

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Muta. 1B: Keimzellmutagenität – Kategorie 1B

Carc. 1B: Karzinogenität – Kategorie 1B

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**